

Mitfahrbänkle (fast) fertig

Martin Himmelheber (him)

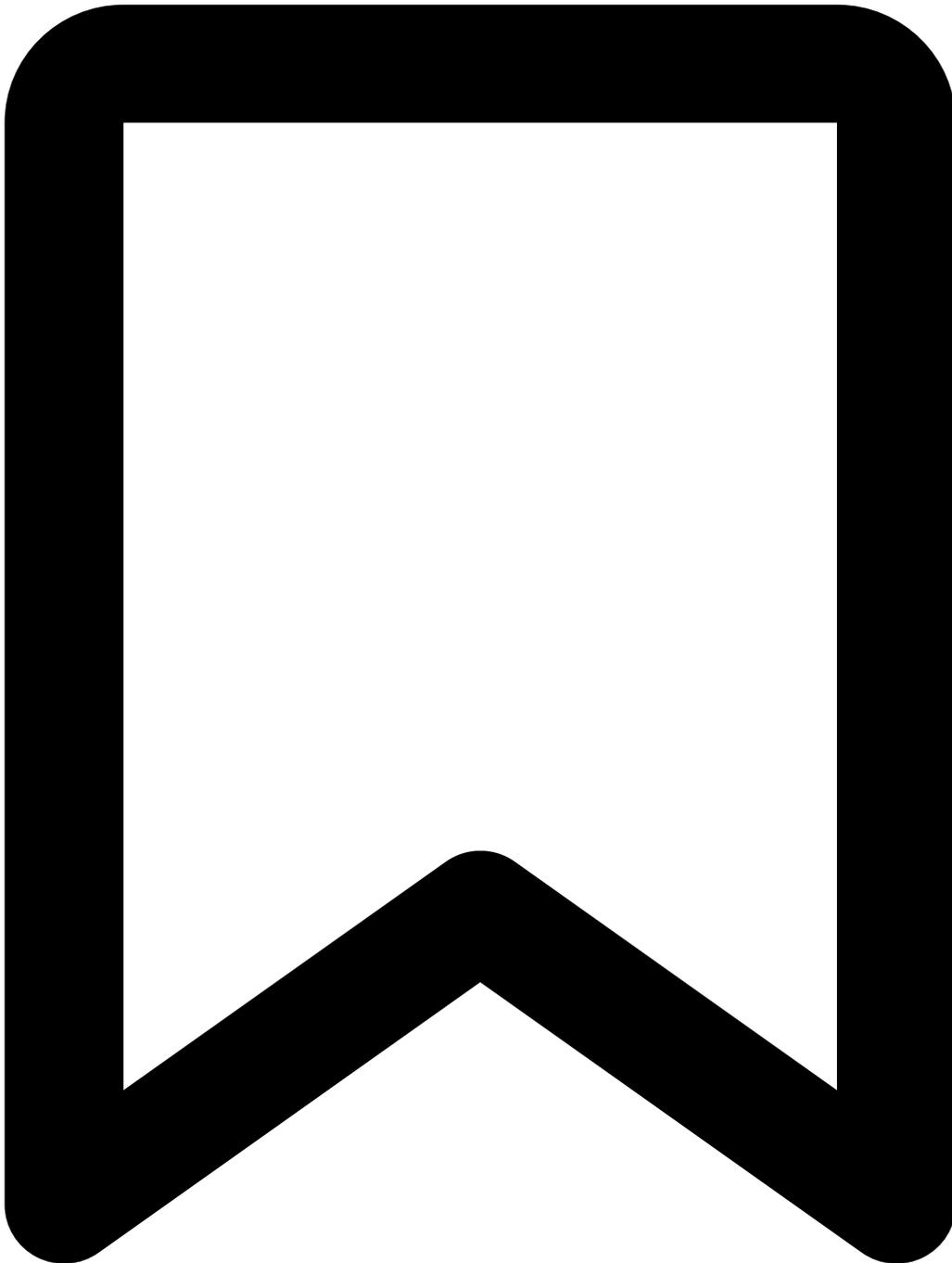


Vor etwa einem Jahr hatte die Fraktion SPD-Buntspecht beantragt, in Tennenbronn und Schramberg Mitfahrbänke aufzustellen. Jetzt sind sie installiert.

Die Idee: Wer auf dem Mitfahrbänkle sitzt, signalisiert, dass er gerne mitgenommen werden möchte. Das sei „ein ganz einfaches Zusatzangebot für umweltfreundliche Mobilität, das im Wortsinne das Miteinander befördern kann“, hieß es in dem Antrag. Herstellen könnte eine Schülerfirma der Berufsschule auf dem Sulgen die Bänke. Im November hatte der Ausschuss für Umwelt und Technik dem Antrag zugestimmt.

Kurz darauf hatten Dieter Graszat vom Tiefbauamt und zwei Fraktionsmitglieder die passenden Standorte ausgesucht. Parallel entwarf Klaus Wickersheimer von den beruflichen Schulen mit seinen Schreiner-Auszubildenden das Aussehen der Bänke. Vor einigen Tagen sind die Bänke fertig geworden, und der Bauhof hat sie in Tennenbronn an der Hauptstraße und in Schramberg an der Berneckstraße bei Pfaff und Schlauder fest installiert.

Bis auf ein großes Hinweisschild in der Talstadt ist damit das Projekt abgeschlossen. Wer möchte, kann es nun ausprobieren.



NRWZ.de

"Mitfahrbänkle (fast) fertig", Veröffentlicht: Donnerstag, 28. Juni 2018, 19.24 Uhr

Für Autofahrer schlecht zu erkennen: Das Schild am Bänkle in der Talstadt soll noch ergänzt werden. Foto: him